

## Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage Nr. 4424  
des Abgeordneten Andreas Kalbitz (AfD-Fraktion)  
Drucksache 6/10834

### Musikstudium an der BTU Cottbus

Namens der Landesregierung beantwortet die Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kultur die Kleine Anfrage wie folgt:

An der BTU Cottbus gibt es die Möglichkeit, einen auf acht Semester angelegten Bachelor-Studiengang für Instrumental- und Gesangspädagogik (IGP) zu absolvieren.

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche Entwicklung hat die Zahl der in den Studiengang IGP eingeschriebenen Studenten seit Neugründung der BTU im Juli 2013 bis zum jetzigen Semester genommen? Bitte ab dem Wintersemester 2013/14 aufschlüsseln.
2. Wie viele Studenten waren zuvor vor der Fusion in diesen Studiengang bzw. früherer Studiengänge eingeschrieben? Bitte ab dem Wintersemester 2006/2007 nach Semester und Jahr aufschlüsseln.

Zu den Fragen 1 und 2: Die Studierendenzahl zum jeweiligen Wintersemester im Studiengang „Instrumental- und Gesangspädagogik“ sind der folgenden Tabelle zu entnehmen.

Hochschule	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018*
BTUCS								141	135	131	123	128	136
HL	92	95	111	112	117	123	130						

\* vorläufige Angaben

3. Wie viele Dozenten sind für den Studiengang IGP zuständig? Bitte aufschlüsseln nach:
  - a) fest angestellten und befristeten Mitarbeitern
  - b) künstlerischen, wissenschaftlichen und nicht wissenschaftlichen Beschäftigten
  - c) künstlerischen, wissenschaftlichen Mitarbeitern im akademischen Mittelbau
  - d) Professoren.

Zu Frage 3: Das zum Stichtag 1. März 2019 für den Studiengang „Instrumental- und Gesangspädagogik“ eingesetzte Personal ergibt sich aus der folgenden Übersicht:

Frage	Personalkategorie	Anzahl
3a	fest angestellte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter <sup>1</sup>	9
	befristet angestellte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter <sup>1</sup>	3
<sup>1</sup> befr. und unbefr. MA: Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal, Dozenten, wiss. und künstl. MA, Lehrkräfte für besondere Aufgaben, Professoren, wHK - einschl. 2 Hilfskräfte, obwohl diese keine Dozentenfunktion wahrnehmen		
3b	künstlerische Beschäftigte	4
	wissenschaftliche Beschäftigte <sup>2</sup>	7
	nicht wissenschaftliche Beschäftigte <sup>3</sup>	1
<sup>2</sup> wiss. Beschäftigte: wiss. MA, Lehrkräfte für besondere Aufgaben, Professoren, wHK - einschl. 2 Hilfskräfte, obwohl diese keine Dozentenfunktion wahrnehmen  <sup>3</sup> nichtwiss. Beschäftigte: Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal		
3c	künstlerische Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im akademischen Mittelbau	4
	wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im akademischen Mittelbau	1
3d	Professorinnen und Professoren	4

4. Wie hat sich die Fusion auf den Studiengang IGP bzw. das frühere Institut IGP ausgewirkt?

Zu Frage 4: Das Institut für Instrumental- und Gesangspädagogik hat sich seit der Errichtung der BTU Cottbus-Senftenberg positiv entwickelt. Aus der Antwort auf die Fragen 1 und 2 ergibt sich eine in der Tendenz leicht steigende Zahl der eingeschriebenen Studierenden. Der Studiengang ist im November 2015 in Bezug auf die Schwerpunktbildung in Studium geringfügig angepasst worden. Durch eine verbesserte personelle und sachliche Ausstattung werden die beiden Studienrichtungen Klassik und Populärmusik des künstlerisch-pädagogischen Studiengangs Instrumental- und Gesangspädagogik adäquat bedient. Der Bachelor-Studiengang erfreut sich einer gleichbleibend hohen Nachfrage von nationalen und internationalen Studienbewerberinnen und -bewerbern. Die Studierenden und Lehrenden des Instituts für Instrumental- und Gesangspädagogik haben durch Solo- und Ensembleauftritte einen großen Anteil am kulturellen Leben der BTU und der Städte

Cottbus und Senftenberg und sind durch internationale Konzertreisen auch Botschafter der Universität und Region.

5. Während in Deutschland das Musikstudium an Universitäten oder Musikhochschulen mit Universitätsrang stattfindet, ist der Studiengang von der BTU als „fachhochschulisch“ ausgeschrieben. Wieso ist dies der Fall?

Zu Frage 5: Die Prämisse im ersten Satz der Teilfrage ist unzutreffend. Die musikalische und musikpädagogische Ausbildung in Deutschland findet an unterschiedliche Hochschultypen, an Universitäten, Kunst- oder Musikhochschulen oder an Fachhochschulen statt. Bei dem Studiengang „Instrumental- und Gesangspädagogik“ handelt es sich um einen Studiengang mit pädagogischen, künstlerisch-praktischen, musikwissenschaftlich-theoretischen und fachdidaktischen Bestandteilen. Der Studiengang wurde an der ehemaligen Hochschule Lausitz (FH) angeboten und wird in der bestehenden Form im Wesentlichen unverändert durch die BTU Cottbus-Senftenberg in der neugeordneten Fakultät 4 fortgeführt. Er ist durch seine verpflichtenden Musikschul- und Unterrichtspraktika weiterhin sehr praxisverbunden und wird daher als stärker anwendungsbezogener Studiengang durch die BTU als „fachhochschulisch“ ausgeschrieben.